

Bollschweil st. ulrich



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Bollschweil

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Bollschweil • Hexentalstraße 56 • 79283 Bollschweil
Fon 07633/9510-0 • Fax 07633/9510-30
gemeinde@bollschweil.de • **www.bollschweil.de**

Für den redaktionellen Teil ist das
Bürgermeisteramt verantwortlich.

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

DONNERSTAG, den 15. November 2018

Nr. 46

Totengedenken

Wir denken heute

an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir gedenken

der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.

Wir gedenken derer,

die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden, Teil einer Minderheit waren oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.

Wir gedenken derer,

die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben, und derer, die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.

Wir trauern

um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.

Wir gedenken heute auch derer,

die bei uns durch Hass und Gewalt gegen Fremde und Schwache Opfer geworden sind.

Wir trauern mit allen,

die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz. Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.

*(Bundespräsident a.D. Joachim Gauck
am Volkstrauertag 2014)*

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag



Die Gedenkfeiern
für die Toten der Kriege
und für die Opfer der Gewaltherrschaft
und des Terrorismus
anlässlich des Volkstrauertages sind

in Bollschweil

am Samstag, 17. November 2018,

im Anschluss
an die um 18.30 Uhr beginnende Vorabendmesse und

in St. Ulrich

am Sonntag, 18. November 2018,

im Anschluss
an den um 09.00 Uhr beginnenden Sonntagsgottesdienst.

Die Trachtenkapellen Bollschweil und St. Ulrich,
der Männergesangsverein Bollschweil sowie
der Kirchenchor St. Ulrich
wirken bei den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag mit.

Die Bevölkerung
ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.



Amtliche Bekanntmachungen



Aus der Gemeinderatssitzung am 07.11.2018

1. Wasserversorgung St. Ulrich

Bürgermeister und Planer erläutern den Sachstand. Die Planung für den Neubau des Hochbehälters Hohbühl ist fertig, das Baugrundgutachten liegt vor, die Abstimmung mit dem Naturschutz ist erfolgt, das Baugrundstück ist gekauft.

Ein Vertreter der Wasserwirtschaftsbehörde zeigt den dramatischen Rückgang des Grundwasservorkommens aufgrund des Klimawandels auf und plädiert für eine Vernetzung der Wasserversorgung mit dem Hexental über Horben.

Die Schüttung der St. Ulricher Quellen ist stark zurückgegangen. Um den Wasserbedarf decken zu können, muss seit August Wasser von der Söldener Wasserversorgung zugekauft werden. Die vorhandenen Quellen sollen saniert und eine weitere Quelle, die derzeit ungenutzt abfließt, gefasst werden, um mehr Rohwasser gewinnen zu können.

Der Gemeinderat beschließt den Hochbehälter Hohbühl auf jeden Fall zu bauen und nun den Antrag auf Baugenehmigung einzureichen, die sechs St. Ulricher Quellen zu sanieren, eine siebte Quelle neu zu fassen und die Kosten für eine evtl. spätere Verbundlösung (Machbarkeitsstudie) zu ermitteln.

2. Dritte Änderung des Bebauungsplans „Langfuhren, Gütte und Spitzacker“

Der Gemeinderat beschließt, die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit entsprechend der Empfehlungen des Planers zu behandeln und die dritte Änderung des Bebauungsplans „Langfuhren, Gütte und Spitzacker“ mit den örtlichen Bauvorschriften für das Gebiet der dritten Änderung als Satzung.

3. Stellungnahme zu einem Antrag auf Baugenehmigung

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur veränderten Ausführung des Bauvorhabens Abbruch eines bestehenden Wohn- und Ökonomiegebäudes und Wohnhausneubau mit Doppelgarage (Änderung Höhenlage und Zufahrt zur Garage) und unterirdischem Löschtank (50 m³).

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Gemeinderat in nicht-öffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst hat.

5. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass

- am 29.11.2018 um 19.00 Uhr im Ussermann-Saal im Gemeindehaus St. Ulrich eine Informationsveranstaltung von Rapidata zur Verbesserung der DSL-Versorgung in St. Ulrich, Horben, Sölden und Wittnau sein wird,

- am 05.12.2018 um 19.30 Uhr in der Möhlinhalle die Planung des Um- und Erweiterungsbaus der Marie-Luise-Kaschnitz-Grundschule sowie um 20.00 Uhr die verschiedenen untersuchten Varianten hinsichtlich eines weiteren Gruppenraumes für die Kindertagesstätte St. Josef vorgestellt werden,
- am 12.12.2018 um 19.00 Uhr die nächste Gemeinderatssitzung ist,
- am 17.11.2018 in Bollschweil und am 18.11.2018 in St. Ulrich die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag sind,
- die Kanalsanierung in offener Bauweise an der L 122 mit Ampelbetrieb begonnen wurde,
- der Einbau neuer Fenster im Rathaus, gefördert durch das LSP heute begonnen wurde,
- die Straßenbeleuchtung „Am Rebberg“ erweitert, verkabelt und auf LED umgestellt wurde.



Allgemeine Informationen

Sprechtag der Rentenversicherung

Die Gemeinden Ehrenkirchen und Bollschweil lassen gemeinsam die Rentenangelegenheiten ihrer Bürgerinnen und Bürger direkt vom Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Herrn Hans Krix bearbeiten. Herr Krix erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung, hilft beim Ausfüllen von Formularen, Kontenklärungen und nimmt Rentenansprüche entgegen.

Die nächsten Sprechtag sind am

22.11., 06.12. und 13.12.2018

im Rathaus Ehrenkirchen, Jengerstr. 6, Zimmer Nr. 0.6, Erdgeschoss.

Telefonische Anmeldung:

Bürgermeisteramt Ehrenkirchen

Frau Melanie Kindel, Telefon 07633 / 804-23

Frau Ute Kühlwein, Telefon 07633 / 804-21, oder

Frau Lisa Martinelli, Telefon 07633 / 804-22.

Bitte zum Sprechtag mitbringen:

Versicherungsunterlagen

Personalausweis

Krankenversicherungskarte

Steueridentifikationsnummer

Bankverbindung (IBAN+ BIC)

Schutz der Wassereinrichtungen während des Winters

Zu Beginn der kalten Jahreszeit erinnern wir daran, dass frostgefährdete Wasserleitungen rechtzeitig in geeigneter Weise vor dem Einfrieren geschützt werden müssen. Insbesondere ist es ratsam Türen, Fenster und sonstige Gebäudeöffnungen, besonders bei Kellerräumen zu schließen und abzudichten. Gartenwasserleitungen,



Wasserzapfhähne im Freien oder an Gebäuden, Bauwasserleitungen usw. müssen während der Frostzeit abgestellt und entleert werden. Für Wasserschächte im Freien empfiehlt es sich, einen Zwischenboden einzulegen und den Hohlraum

zwischen diesem Boden und dem darüber befindlichen Schachtdeckel frostsicher auszufüllen.

Es liegt im Interesse jedes einzelnen Hausbewohners durch rechtzeitige Frostsicherung Schäden an Leitungen und damit Versorgungsunterbrechungen zu vermeiden. Die Kosten für die Instandsetzung eingefrorener Leitungen und das Auswechseln bzw. die Reparatur eingefrorener Wasserzähler gehen zu Lasten des betreffenden Abnehmers.

Zehn Jahre ein Erfolgsmodell in Baden-Württemberg:

Von der Mobbing- zur Konflikt-Hotline

Konflikte am Arbeitsplatz haben viele Gesichter: Mobbing, Ausgrenzung oder psychische Gewalt sind nur einige Beispiele. Schnelle Hilfe verspricht die Nummer 0180 26622464: Unter diesem Anschluss erreichen Betroffene Mitarbeiter der Konflikt-Hotline Baden-Württemberg. Vor genau zehn Jahren haben die Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, die RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH, das Land Baden-Württemberg, die AOK Baden-Württemberg und der DGB im Land die Hotline ins Leben gerufen und Fördermittel für den Aufbau der anfänglich »Mobbing-Hotline« genannten Telefonberatungsstelle zur Verfügung gestellt. Eine gute Investition: In Karlsruhe trafen sich am Freitag, 9. November, die Betreiber, um ein positives Fazit des ersten Jahrzehnts der Hotline zu ziehen. So haben in dieser Zeit rund 10.700 Anrufer die Hilfe der Hotline in Anspruch genommen.

Die zentrale Telefonanlaufstelle habe maßgeblich dazu beigetragen, so die Verantwortlichen in Karlsruhe, dass sich schwelende oder ausgebrochene Konflikte am Arbeitsplatz nicht zur alle bedrohenden Gefahr entwickeln: Ungeklärte Konflikte stellen für die Betroffenen eine immense Belastung dar und setzen Menschen unter Dauerstress, der krank macht. Psychosomatische Erkrankungen wie Depressionen oder Burn-Out können die Folgen sein. Das ist nicht nur furchtbar für die Betroffenen – auch der Sozialversicherung entstehen durch Arbeitsunfähigkeitszeiten oder Nachbehandlungen große finanzielle Schäden. Ganz zu schweigen von den wirtschaftlichen Nachteilen, die Unternehmen hinnehmen müssen.

Klingelt bei den Hotline-Mitarbeitern, die allesamt entsprechend geschult sind, das Telefon, heißt es zuhören, Hilfsangebote aufzeigen und Mut zusprechen. Auch wenn die Situation zunächst ausweglos erscheint: Die Hotline bietet eine niederschwellige Krisenintervention und telefonische Erstberatung. Von Beginn an unterstützen und beraten die katholische und evangelische Kirche, Sozialpartner, Wirtschaftsverbände, Krankenkassen und die Unfallversicherung.

In der Konflikt-Hotline haben sich in den vergangenen zehn Jahren weitere Handlungsfelder ergeben. Dabei stehen präventive Konfliktlösungsmöglichkeiten im Fokus: Mit Vorträgen und Seminaren werden Unternehmen und Verwaltungseinrichtungen bei der Einführung von konstruktivem Konfliktmanagement und gesundem Führen, auch im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, unterstützt.

Die baden-württembergische Arbeits- und Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut lobt die Arbeit der Konflikt-Hotline: »Ein nachhaltiges betriebliches Konfliktmanagement ist dem Land seit langem ein wichtiges Anliegen und gilt zu Recht als ein entscheidender Erfolgsfaktor für unsere Wirtschaft. Deshalb unterstützen wir die Konflikt-Hotline Baden-Württemberg nun seit zehn Jahren. Für ihren großen Einsatz danke ich dem ganzen Team und den ehrenamtlich Engagierten, die eine wichtige Arbeit leisten. Gerade in Zeiten des Fachkräftewettbewerbs und der Digitalisierung sichern gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen, eine gute Betriebskultur und motivierte Beschäftigte den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg.«

Jutta Ommer-Hohl, Leiterin des Fachbereichs Gesundheitsförderung sowie alternierende Vorsitzende der Konflikt-Hotline sagte: »Der AOK Baden-Württemberg ist wichtig, dass Führungskräfte Konflikte frühzeitig erkennen lernen und entsprechend sensibilisiert reagieren.« So sieht es auch Gabriele Frenzer-Wolf, stellvertretende Vorsitzende des DGB Baden-Württemberg, alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung der DRV und alternierende Vorsitzende der Konflikt-Hotline. »Die direkte Gegenwehr der Betroffenen, die Hilfestellung von Kollegen oder die Unterstützung durch Familie und Freunde können die Situation zwar entspannen, aber nicht beheben. Hier ist eine »gesunde« Unternehmenskultur gefragt.«

Ohne ehrenamtliche Beraterinnen und Berater könne das Beratungsangebot nicht angeboten werden. »Nur so können wir an fünf Tagen in der Woche Betroffenen die benötigte Hilfe bieten«, sagte Dr. Constanze Schaal, Geschäftsführerin der RehaZentren Baden-Württemberg und Vorstand der Konflikt-Hotline.

Die Konflikt-Hotline Baden-Württemberg ist auch zehn Jahre nach ihrer Gründung noch immer aktuell: Neue Medien und soziale Netzwerke schufen neue Konfliktfelder.

Info

Konflikt-Hotline Baden-Württemberg

> Tel. 0180266 224 64 (einmalig 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunknetz)

www.konflikt-hotline-bw.de, Mail: info@konflikt-hotline-bw.de

Konflikt-Hotline Baden-Württemberg e.V., Gehrenstraße 10, c/o Rehaklinik Glotterbad, 79286 Glottertal, Tel.: 07684 809-503

Studieninformationstag am 21. November 2018

Hochschule Kehl öffnet ihre Türen

Beim Studieninformationstag am 21. November stellen Professoren und Studierende die Studienmöglichkeiten der Hochschule Kehl vor und überzeugen die Interessierten, dass bei einem Job im öffentlichen Dienst vor allem auch Flexibilität, Bürgerorientierung und Leistungsbereitschaft gefragt sind.

Bei einem Rundgang über den Campus können die Interessierten die Studierenden rund um Studium und Studentenleben in Kehl befragen. Im Anschluss daran können die Studieninteressierten ein wenig Vorlesungsluft schnuppern und an verschiedenen Workshops zu den Themen Zivilrecht, Bürgermeisterwahl und Betriebswirtschaftslehre (BWL) teilnehmen.

Weitere Informationen:

Der Bachelorstudiengang »Public Management« qualifiziert Studierende für **gehobene und führende Positionen** in der kommunalen und staatlichen Verwaltung, beispielsweise in einem Rathaus oder in einem Ministerium. AbsolventInnen gehören damit zur Exekutiven, der ausführenden Gewalt, von Bund, Länder und Kommunen.

Die **Aufgabenbereiche** des/der Beamten/in sind später sehr **vielfältig** – Sie umfassen unter anderem Sicherheit und Ordnung, Finanzen, Bildung und Kultur, Sozial- und Gesundheitswesen sowie Wirtschaft und Verkehr.

Das Public Management Studium ist wie ein duales Studium aufgebaut und vermittelt sowohl **theoretische** als auch **praktische Kenntnisse**. Die Studierenden erhalten verwaltungswirtschaftliches, betriebswirtschaftliches, sozialwissenschaftliches und juristisches Fachwissen.

Das Studium besteht aus **Hochschulphasen**, in denen sich die Studierenden mit den theoretischen Inhalten beschäftigen sowie drei bis vier **praktischen Einsätzen** bei Behörden. Welche das sind, darf der/die Student/in frei wählen.

Aber nicht nur die Inhalte dieses Studiums sind interessant, sondern auch das monatliche Gehalt von rund 1.200 Euro, das die Studierenden vom ersten Tag an als **BeamtenanwärterInnen** erhalten.

Programm:

09:30 Uhr:	Anmeldung zu den Workshops
10.00 Uhr:	Begrüßung und Vorstellung der Studiengänge
11.00 Uhr:	Campusführung und gemeinsames Mittagessen
12.40 Uhr:	Diverse Workshops/Vorlesungen mit Professoren der Hochschule Kehl:
	Angebot 1: Bürgermeister/in – ein spannender Beruf!
	Angebot 2: Rechtsfragen zum Vertragsschluss bei einer eBay-Auktion
	Angebot 3: BWL - Wie werden Preise/Gebühren kalkuliert?
	Angebot 4: Vorlesung zu Staats- und Europarecht

Ende der Veranstaltung ca. 14 Uhr

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bei Frau Arnold an: 07851 894141 oder presse@hs-kehl.de

Wir freuen uns auf Euer Kommen !



Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr:

bei uns wirst du gebraucht;
komm, mach mit!



Liebe Kinder und Jugendliche,
habt ihr Lust, zu uns in die Jugendfeuerwehr zu kommen?

Wir sind eine Gemeinschaft von Mädchen und Jungen ab 9 Jahren. Wir treffen uns regelmäßig, um gemeinsam die Aufgaben der Feuerwehr spielerisch kennenzulernen, um miteinander viel Spaß und Action zu haben, wir treiben Sport, wir nehmen an Wettbewerben (z.B. Fußballturniere, Leistungssparag, Sternmarsch) und an Zeltlagern teil, usw.

Wenn ihr mitmachen möchtet, kommt doch am besten mal zu einer unserer Proben ins Feuerwehrhaus in Bollschweil. Die Termine stehen im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde www.bollschweil.de unter „Gemeindeleben-Freiwillige Feuerwehr-Jugendfeuerwehr“.

Wenn ihr noch Fragen habt, meldet euch bei uns.

Matthias Meier, Feuerwehrkommandant, Telefon 01 51 / 59 25 01 12
Robin Gutmann, Jugendfeuerwehrwart, Telefon 01 52 / 23 88 03 30
David Meilinger, Jugendfeuerwehrwart, Telefon 01 76 / 78 98 74 50

Abteilung Bollschweil

Montag, 19.11.2018, 19.00 Uhr, Alle, Grf. P. Gerber + A. Engler,
Technische Hilfeleistung, Bollschweil

Abteilung St. Ulrich

Montag, 19.11.2018, 19.30 Uhr, Alle, Grf. M. Kenk,
Technische Hilfeleistung, St. Ulrich



Abfallkalender

Samstag, 17.11.2018

Grünschnittsammelstelle im Langendobel
von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Montag, 19.11.2018

Gelber Sack

Dienstag, 20.11.2018

Restmüll

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Kindergarten

Bundesweiter Vorlesestag,

auch die Kita St. Josef nimmt daran teil und sucht noch Vorlesepaten.

Am 16. November 2018 (von 9.30-12.30 Uhr) findet der Bundesweite Vorlesestag bereits zum 15. Mal statt. In diesem Jahr stellen die Initiatoren den Aktionstag unter das Jahresmotto „Natur und Umwelt“. Damit wollen wir für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer inhaltliche und kreative Anreize für aufregende und schöne Vorleseaktionen schaffen, die nicht nur Kinder begeistern.

Informieren können Sie sich auch auf der Internetseite www.vorlesestag.de oder direkt bei uns in der Kita.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne in der Kita (07633/9424920) oder schauen Sie persönlich vorbei, wir freuen uns über viele Vorlesepaten.



Notfalldienst

Notruf

Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst Telefon 112

An den Wochenenden und Feiertagen, sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung zur Verfügung. **Bitte wählen Sie für den ärztlichen Bereitschaftsdienst die Rufnummer 116 117** Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der **Rufnummer 112** zu erreichen ist.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst:	Telefon 0 18 03 / 222 555 40
Telefonseelsorge:	Telefon 08 00 / 1 11 01 11
Trinkwasserversorgung	Telefon 01 71 / 4 92 20 33
Strom	Telefon 07623 92-1818
Gas	Telefon 08 00 / 2 76 77 67
Kabel-TV	Telefon 03 41 / 42 37 20 00

Apotheken-Notfalldienst

Donnerstag, 15.11.2018:

Malteser Apotheke Heitersheim

Im Stühlinger 16, 79423 Heitersheim, Tel.: 07634 - 20 39

Freitag, 16.11.2018:

Schneckenkental-Apotheke

Schwabenmatten 3, 79292 Pfaffenweiler, Breisgau,
Tel.: 07664 - 60 09 00

Samstag, 17.11.2018:

Katharina-Barbara-Apotheke

Hauptstr. 48, 79295 Sulzburg, Baden, Tel.: 07634 - 82 28

Sonntag, 18.11.2018:

Stadt-Apotheke Staufen

Hauptstr. 15, 79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 - 62 63

Montag, 19.11.2018:

Hardt-Apotheke

Schwarzwaldstr. 16 A, 79258 Hartheim, Breisgau, Tel.: 07633 - 1 33 55

Dienstag, 20.11.2018:

Apotheke am Bahnhof Bad Krozingen

Bahnhofstr. 6, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 47 47

Mittwoch, 21.11.2018:

Tuniberg-Apotheke

St.-Erentrudis-Str. 22, 79112 Freiburg (Munzingen), Tel.: 07664 - 32 05

Munzingen

Donnerstag, 22.11.2018:

Breisgau-Apotheke Kirchhofen

Staufener Str. 1, 79238 Ehrenkirchen (Kirchhofen), Tel.: 07633 - 53 93

Infos unter: <http://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Der Notdienst gilt für die Apotheken i.d.R. bis zum darauffolgenden Tag, 08.30 Uhr.

Für die Richtigkeit wird keine Gewährleistung übernommen. Informieren Sie sich vorab telefonisch bei der diensthabenden Apotheke.



Kirchliche Nachrichten



Kath. Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

■ **Kath. Pfarrgemeinde St. Hilarius**

Anton-Fränznick-Weg 2,
Tel.: 07633/5317; Fax: 07633/802 344,
E-Mail: Dorothea.Rees@kath-bom.de
Homepage: www.kath-bom.de

Pfarrbrief per mail?

www.kath-bom.de/pfarrbriefabo

Donnerstag, 15.11.

18:30 Uhr Hl. Messe (Pfr. Hauser)

Samstag, 17.11.

17:55 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Vorabendmesse mit Männergesangsverein und Trachtenkapelle (Pfr. Andris)

Donnerstag, 22.11.

18:30 Uhr Hl. Messe (Pfr. Hauser)

Samstag, 24.11.

Keine Vorabendmesse

Sonntag, 25.11.

19:00 Uhr Taizégottesdienst

■ **Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, St. Ulrich**

St. Ulrich 10,
Tel.: 07602/910111; Fax: 07602/910119
E-Mail: Dorothea.Rees@kath-bom.de
Homepage: www.kath-bom.de

Freitag, 16.11.

19:00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schuler)

Sonntag, 18.11.

09:00 Uhr Hl. Messe (Prof. Dr. Schockenhoff)

Freitag, 23.11.

19:00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Andris)

Sonntag, 25.11.

09:00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Hauser)



Evangelische Gemeinde Ehrenkirchen-Bollschweil

Freitag, 16. November 2018

15.30 Uhr Gottesdienst im Prälat-Stiefvater-Haus

Samstag, 17. November 2018

14.00-18.00 Uhr Impro-Theater-Projekt
„Von Yeah*richo bis Yeah*rusalem“.

„Zaunkönig“, das aktuelle Thema des nächsten Theaterwochenendes, soll alles andere als Zäune aufstellen und unter der Regie eines Königs vonstatten gehen. Ganz im Gegenteil freuen wir uns auf „Zaungäste“, denen wir gerne das Gartentor öffnen.

Noch nie Theater gespielt? Wunderbar! Noch nie in eine kirchliche Aktion geschnuppert? Wunderbar! Sie stehen nicht auf Oberflächlichkeiten? Wunderbar! ... und herzlich willkommen! Das Gartentor steht weit offen:

Zum zehnten Impro-Theater-Wochenende laden wir unter dem Motto „Zaunkönig“ Mitwirkende und Besucher ganz herzlich ein. Unter der Leitung der erfahrenen Theaterpädagogin Claudia Pflaum wird gemeinsam mit allen Mitwirkenden am Samstag, 17.11.2018 von 14 bis 18 Uhr die Performance entwickelt. Am Sonntag, 18.11.2018 wird diese dann um 18 Uhr auf die Bühne gebracht.

Sonntag, 18. November 2018

(Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)

10.00 Uhr Gottesdienst

18.00 Uhr Impro-Theater-Projekt „Von Yeah*richo bis Yeah*rusalem“. Performance zum Thema „Zaunkönig“. Herzlich willkommen!

Montag, 19. November 2018

19.00 Uhr Treffpunkt KGR

Mittwoch, 21. November 2018 (Buß- und Betttag)

20.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Der Kirchenchor gestaltet den Gottesdienst mit seinen Liedern mit.

Donnerstag, 22. November 2018

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 23. November 2018

09.30-16.00 Uhr Kreativ-Werkstatt. Pralinenwerkstatt

Samstag, 24. November 2018

10.00 Uhr Konfirmandentag

Sonntag, 25. November 2018 (Ewigkeitssonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst. Wir gedenken der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres und laden alle Angehörigen, Freunde und Bekannten der Verstorbenen herzlich dazu ein.

Das biblische Motto für die kommende Woche:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10



Soziale Einrichtungen



Die Nachbarschaftshilfe in Ihrer Nähe

Sie brauchen etwas freie Zeit für sich!

Wir unterstützen Sie bei der Betreuung Ihrer Angehörigen.

Unsere Öffnungszeiten sind wie gewohnt:

In Bollschweil (im Pfarrhaus): Mo, Mi und Do von 9 – 12 Uhr

Ehrenkirchen (im Rathaus Zi 1.9): Di und Fr von 9 – 12 Uhr

Gerne beraten wir Sie: **Telefon: 07633 / 4065813**

Sie können auch eine E-Mail senden an: hilfe@obere-moehlin.de
Weitere Informationen finden Sie unter: **www.obere-moehlin.de**



Soziale Einrichtungen

Altenhilfe – Essen auf Rädern
Tel. 07633-8404

Altenhilfe – Hausnotrufdienst
Tel. 07633-95330

Altenhilfe - Hauswirtschaftlicher Dienst
Tel. 07633-95330

Beratungsstelle für Senioren und Angehörige
Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633-953320,
Frau Ostrowski

Familie u. Betrieb e.V., St. Ulrich 10, 79283 Bollschweil
Beratungsgespräche nach Vereinbarung, Tel. 07602 – 910180

Gemeindepsychiatrische Dienste im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
Beratung und Hilfen für psychisch Erkrankte, Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Betreutes Wohnen u.
Begleitetes Wohnen in Familien, Belchenstr. 13, Bad Krozingen,
Tel. 07633/95807-0, Bürozeiten: Mo, Di, Mi u. Fr 9– 12 Uhr,
Termine nach Vereinbarung, Tel. 07633-958070

Helferkreis Bollschweil
Ansprechpartner: Maria Otte, Tel. 07633-81587 und Rita Wacker,
Tel. 07633-5130

Hilfe für bürgerschaftsgeschädigte Frauen
DGV, Hans-Sachs-Gasse 7, 79098 Freiburg, Tel. 0761-4019879,
Mo. u. Di. 9-12 Uhr u. Do. 14-16 Uhr

Integrationsfachdienst – Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte u. hörbehinderte Arbeitnehmer/innen u. deren Arbeitgeber, Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/36894-500, Fax. 0761/36894-455, ifd@ifd-freiburg.de

Offene Altenhilfe
Offene Altenhilfe des Caritasverbandes Bad Krozingen,
Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633-16219

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern
Tel. 07636-694 oder 07631-3279

SOS werdende Mütter e.V.
Tel. 0160-5520293 rund um die Uhr

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.
Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633-9533-0,
Frau Meister

Stiftung St. Nikolauspflege für Sehgeschädigte
Infos unter Tel. 0711-6564252, Am Kräherwald 271, 70913 Stuttgart
oder 06221-619119, Vangerowstr. 14/1, 69115 Heidelberg

Telefonseelsorge
Tel. 0800-1110111 (vertraulich, anonym, kostenfrei rund um die Uhr)
Kinder- u. Jugendtelefon montags – freitags 14-19 Uhr, (vertraulich,
anonym, kostenfrei) Tel. 0800-1110333

Verkehrspsychologische Beratung
Dipl. Psych. Gabriele Heublein, Tel. 07665-5921

Fachstelle Sucht Freiburg, bwlv
Beratung, Behandlung, Prävention, Basler Str. 61, 79100 Freiburg
Tel: 0761/156309-0, fs-freiburg@bw-lv.de



Sozialstation Mittlerer Breisgau gGmbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Begleitung, Beratung

Wir bieten Ihnen

Grundpflege und Behandlungspflege durch erfahrene Pflegefachkräfte
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege in der häuslichen Umgebung
24-Stunden-Pflege in der häuslichen Umgebung
24-Stunden-Rufbereitschaft für pflegerische Notfälle
Beratungsgespräche
Stundenweise zuhause Betreuung von demenzerkrankten Menschen
Betreuungsgruppe für demenzerkrankte Menschen
Schulungen für pflegende Angehörige im häuslichen Umfeld und in der Gruppe
Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Koordination und Zusammenarbeit mit Hausärzten, Krankenhäusern, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Sanitätshäusern, Apotheke, Nachbarschaftshilfen, Helferkreisen, Hospizgruppen

Seit 30 Jahren in Bollschweil, im Hexental sowie rund um Batzenberg und Schönberg
täglich mit mehreren Pflegetouren für Sie unterwegs

Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen (Hauptsitz),
Telefon 07633/9533-0, Telefax 07633/9533-90,
www.kirchliche-sozialstationen.de

Angeschlossen ist die **Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige.**
Telefon 07633/9533-20

AUF DER SUCHE? Wussten Sie...

... dass Sie auf www.primo-stockach.de alle Anzeigenteile der Heimatblätter auch ONLINE lesen können?



Vereinsmitteilungen



Agenda 21

Veranstaltungen im Bollschweiler Dorftreff „Im Alten Rathaus“, Leimbachweg 2

Donnerstag, 15. November, 9.30 bis 10.30 Uhr: Sanfter Hatha Yoga für alle. 2. von sieben Terminen in der Möhlinhalle

Freitag, 16. November, 9.30 bis 11.00 Uhr: Geh- und Bewegungstraining mit Axel Keck. Zur Vorbeugung von Schmerz und zur Stabilisierung der Gelenke. Treffen vor dem Alten Rathaus mit und ohne Stöcke. Kontakt: Telefon 7814

Freitag, 16. November, 15.00 bis 18.00 Uhr: Wochenmarkt. Mit allen Ständen. Das **Bücherregal** im Alten Rathaus ist geöffnet

Sonntag, 18. November, 15.00 Uhr: Von Einem der auszog... die Bilder und Zeichnungen der Jahre 1970 -1977 des Musikers Friedemann Witecka (siehe eigene Ankündigung) Weitere Termine: 25. November und 2. Dezember, jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr.

Dienstag, 20. November, 17.00 bis 18.30 Offenes Singen. Mit Fritz Haeg am Klavier

Donnerstag, 21. November, 9.30 bis 10.30 Uhr: Sanfter Hatha Yoga für alle. 3. von sieben Terminen im Musikraum 4 der Möhlinhalle. Kontakt: Brigitte Lall, zert. Yogalehrerin, Tel. 81539 oder lall.yoga@freenet.de

Freitag, 23. November, 15.00 bis 18.00 Uhr: Wochenmarkt. Mit allen Ständen außer Honig. Achtung! Das Basislagerteam Bollschweil kommt heute mit seinem Ofenmobil auf den Markt und verkauft **Flammkuchen für einen guten Zweck.** Das **Bücherregal** ist geöffnet. Sprecherin der Agenda: Veronika Schweizer, Tel. 5209.

Arbeitskreis Kultur und Begegnung

Ausstellung im Alten Rathaus:

„Von Einem, der auszog...“

Bilder und Zeichnungen (1970 -1977) des Musikers Friedemann Witecka

2. Mai 1970, Hafen von Dover/England, Einwanderungsbehörde.

Die Unerbittlichkeit des Beamten ist erschreckend: „You cannot enter the UK. You have to return to Germany!“ Verstört und verloren steht der 19jährige Friedemann Witecka neben seinem Gitarrenkoffer und einer kleinen Reisetasche in der zugigen Abfertigungshalle der britischen Immigration Authority. War's das jetzt schon? ...bevor es überhaupt anfängt?

Eine Idee muß her!

Ja, Ideen hatte er, wie sich in der Folgezeit vielfach und nachhaltig zeigen sollte. Die erste war: Rufe deine englischen Freunde an. Das sind „honorable British Citizens“. Und siehe da, sie konnten den strengen Officer am Telefon von der Rechtschaffenheit des mittellosen jungen Mannes aus Freiburg überzeugen und die ordnungsgemäße Unterbringung und Versorgung gewährleisten – obwohl sie keine Ahnung von den Einreisep länen hatten!

Gute Leute!

Als bald knallte der Stempel in den Reisepass: zack – drei Monate Aufenthaltsgenehmigung. Aus jenen zwölf Wochen wurden Jahre – schließlich ein ganzes Jahrzehnt, ausgefüllt mit Zeichnungen, Bildern, Fotografien und Musik.

Mit letzterer ist er später einem internationalen Publikum bekannt geworden als „Friedemann“. Schon während des Kunststudiums an den Londoner Hochschulen Hornsey College of Art (1971 -1973) und dem anschließenden Diplomkurs „Professional Photography“ am Ealing Technical College (1973-1975) wurde der visuelle Strang von Friedemanns Kreativität von seinen immer umfangreicheren musikalischen Aktivitäten bedrängt. Für Zeichnungen und Bilder, an denen er oft wochenlang, ja monatelang gefeilt und ziseliert hatte, war bald schon keine Zeit mehr. Was bis dahin entstanden war, verschwand im Keller, verpackt und verschnürt. Und jetzt, nach knapp fünf Jahrzehnten, jetzt, wo die musikalischen Aktivitäten (altersbedingt) zurückgefahren werden, jetzt werden einige Werke aus den 1970er Jahren im Alten Rathaus im Beisein des Künstlers erstmals gezeigt: *Ab 18. November, 15.00 Uhr.*



Inflagranti Vokal

Exotische, sinnliche, romantische fünfstimmige Vokalmusik – dies und noch viel mehr präsentiert das Vokalquintett *Inflagranti Vokal* in seinem Programm mit dem Titel *Auf und davon*. Das Quintett deckt in seinem Programm aus Schlager, Pop, Swing und Barbershop einen großen Teil des 20. Jahrhunderts ab und macht dabei Ausflüge in die Renaissance, auf den Mond und an den Nordpol. Die musikalischen Schlaglichter auf die Wonnen und Leiden der Liebe und anderer wichtiger Nichtigkeiten werden sowohl a cappella als auch mit Instrumentalbegleitung gesungen und mit frechen Conférencen und Choreographien garniert.

Versäumen Sie nicht die Sänger*innen im bolando auf frischer Tat zu ertappen!

Donnerstag 15.11.2018 im bolando Dorfgasthaus in Bollschweil, um 20:00 Uhr

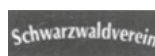
Eintrittspreise:

Abendkasse: 14 EUR - ermäßigt 12 EUR

Der ermäßigte Preis gilt für Schüler, Azubis und Studenten. Der Vorverkauf beginnt jeweils am Abend der vorherigen Veranstaltung.

bolando Dorfgasthaus, Leimbachweg 1, 79283 Bollschweil

Reservierung: www.bolando.de/kulturverein
Erster Eindruck unter: www.inflagranti-vokal.de/



Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

17. Nov., Samstag:
„**Landschaftspflege am Kaiserstuhl**“,
Treff: 9 Uhr, am Badloch,

Info bei Manfred Metzger, Tel. 07665/2430

20. Nov., Dienstag: „**Gesundheitswanderung**“, für alle Altersgruppen mit ausgewählten Übungen die fit machen, Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €; Treff: 14.00 Uhr, Stadtgarten Freiburg, Musikpavillon, Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710, E-Mail: waltersittig@aol.com

Gäste sind herzlich willkommen

PRIMO ANZEIGENANNAHME

Tel. 07771 / 9317-11 | Fax 07771 / 9317-40
anzeigen@primo-stockach.de





„SpVgg B-S verbucht weiteren Sieg

SV Blau-Weiss Wiehre I - SpVgg B-S I 1:4 (1:1)

Tore: Johannes Ruh,

2x Sebastian Hartmann, Jonas Sekulla

Wie erwartet tat sich die SpVgg B-S auch dieses Mal gegen einen Gegner schwer, der im hinteren Tabellenfeld steht. Zwar waren bestimmten die Hexentäler im ersten Spielabschnitt weitgehend die Partie, mussten aber bei einem schön vorgetragenen Konter die 1:0 Führung der Gastgeber hinnehmen. 10 Minuten später gelang der SpVgg B-S per Elfmeter der 1:1 Ausgleich. Mehrere hochkarätige Chancen vor dem Wechsel konnten nicht verwertet werden, so dass es mit dem Unentschieden in die Pause ging. Nach dem Wechsel kam die SpVgg B-S innerhalb von 5 Minuten zu zwei Riesengelegenheiten. Zunächst vergab Joshua Hetz frei stehend vor dem Tor, dann schob Sebastian Hartmann allein auf das Tor zu laufend das Leder sowohl an Torhüter und Tor vorbei. Kurze Zeit später machte es Sebastian Hartmann besser, als er in der 55. Minute nach einem Abpraller die Kugel aus 12 Metern flach ins linke unter Toreck zum 2:1 platzierte. Zwischenzeitlich verloren die Gastgeber nach einer Notbremse durch Rot einen Spieler. Sebastian Hartmann setzte den fälligen Freistoß an das Aluminium. Nach erneuten Foulspiel im Strafraum verwandelte Sebastian Hartmann in der 65. Minute per Strafstoß zum 3:1. Blau-Weiss Wiehre verlor völlig den Faden. Durch weitere Undiszipliniertheiten handelte man sich zudem 10 Minuten vor dem Ende eine rote und eine gelb-rote Karte ein. Die SpVgg B-S nutze dies und kam durch Jonas Sekulla durch einen Kopfballtreffer zum verdienten 4:1 Endstand.

Die zweite Mannschaft musste sich mit 4:1 den Freiburgern geschlagen geben.

Am kommenden Sonntag empfängt man mit Türkücü Freiburg den Tabellendritten der Liga. Anstoß im Kohlwald ist um 14:30 Uhr. Spielbeginn der zweiten Mannschaft ist um 12:30 Uhr. Die Aktiven hoffen auf die Unterstützung durch zahlreiche Fans in dem für den weiteren Saisonverlauf wichtigen Spiel.“

Vorankündigung Jugendspiele

Freitag 16.11.2018

18.00 Uhr:

E Junioren - SpVgg Bollschweil- Sölden - SG Münstertal

Samstag 17.11.2018

13.00 Uhr:

E2 Junioren - SpVgg Bollschweil- Sölden 2 - SG Münstertal 2



Führung mit dem Bergbauarchäologen in der Sonderausstellung

„Burg und Bergbau am Birkenberg bei Bollschweil-St. Ulrich“ im Alten Rathaus

Prof. Dr. Heiko Steuer, Leiter des Bergbauprojektes der Universität Freiburg und einer der bekanntesten Bergbauarchäologen Deutschlands, wird die Besucher am **Sonntag, den 18. November um 15 Uhr** durch die Sonderausstellung im Alten Rathaus in Bollschweil führen und dabei von seinen spannenden Forschungen und Entdeckungen im Bergbaurevier bei Bollschweil-St. Ulrich von 1989 bis 2004 erzählen. Durch den glücklichen Umstand, dass am Birkenberg nach dem mittelalterlichen Bergbau keine jüngeren Bergbauaktivitäten stattgefunden haben, ist hier ein herausragendes Denkmal mittelalterlicher Kultur und Technikgeschichte im Schwarzwald erhalten. In der Sonderausstellung sind die Funde aus den Ausgrabungen wie Werkzeuge, Pochsteine und Erzmöhlen sowie der Hausrat der Bergleute und Burgbewohner zu sehen.

Eine begehbare Rekonstruktion eines Bergwerksstollens lässt den Besucher in die enge und dunkle Welt mittelalterlicher Bergleute eintauchen.



Jahreskonzert 2018

Zu unserem diesjährigen Jahreskonzert am **Samstag den 24. November 2018 um 20.00 Uhr laden wir Sie recht herzlich ein.**

Unser Dirigent **Carl-Philipp Rombach** hat gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern wieder ein anspruchsvolles und zugleich ansprechendes Programm zusammengestellt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Stoßen Sie mit uns nach dem Konzert an der Sektbar auf einen gelungenen Abend an.

Näheres im beigefügten Flyer.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein / Trachtenkapelle Bollschweil e.V.

Eintrittskarten gibt es **bis Freitag 23.11.18 im Vorverkauf für 7,00 € / Ehrenmitglieder 6,00 €**, beim Brotkörble im Leimbachweg, in der Stubenstraße und beim Versicherungsbüro Markus Zahn oder bei allen aktiven Musiker/innen. **Abendkasse 8,00 €**. Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt.



Der Circus Bollini feiert Weihnachten wiederum mit seinem Bollini Bazar und dem Theaterstück „A Christmas Carol“ von Charles Dickens am Samstag und Sonntag, 1.+2. Dezember 2018, 17.00 Uhr, am Milchhäusle mit

leckeren Köstlichkeiten, kleinen Geschenkeideen und Glühwein.
Eintritt 5,-/ 8,-€. Karten unter www.circus-bollini.de.

Ein weiterer Termin mit der gleichen Veranstaltung findet am 16. Dezember 2018 in Sankt Blasien in der Villa Ferrette statt.

Zusätzlich macht der Circus Bollini einen Stand auf dem Bogart-Weihnachtsmarkt am 14.+15. Dezember 2018 mit süßen Köstlichkeiten.



Aus der Nachbarschaft

Sonntag, 18. November 2018

15.30 Uhr - Konzert zum Thema „Oper, Operette und Tonfilmen der 30iger Jahre“ im Prälat-Stiefvater-Haus. Frau Brigitte Niemann, Sopran und Herr Christian Salm, am Klavier laden Sie herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

16.30 Uhr - Tastenkoncert in St. Trudpert, Münstertal. Clavichord, Chororgel und Emporenorgel erklingen bei diesem Konzert mit dem bekannten Organisten Heinrich Walther. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. Vorverkauf unter www.reservix.de.

Freitag+ Samstag, 23. + 24. November 2018

Stimmungsvoller Adventsmarkt der besonderen Art mit Kunsthandwerk & Handgemachtem rund um die „Alte Schreinerei“ in Laufen. Über 30 Aussteller bieten individuelle Geschenkeideen, liebevoll und mit viel handwerklichem Geschick hergestellt. Kulinarische Köstlichkeiten und verführerische Düfte erwärmen Bauch und Herz.

Der Adventsmarkt ist Freitag von 16-21 Uhr sowie Samstag von 14-21 Uhr geöffnet.

Ende des redaktionellen Teils

PASTEL DE CHOCLO- DER CHILENISCHE MAIS- AUFLAUF-KLASSIKER

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

4 Maiskolben,
1 EL Milch,
1 EL Zucker,
50 g Rosinen,
2 gehackte Zwiebeln,
1 gehackte Knoblauchzehe,
200 g in Streifen geschnittene Hähnchenbrust,
400 g gehacktes Rinderhack,
4 EL Olivenöl,
¼ TL Chilipulver,
½ TL edelsüße Paprika,
50 g entsteinte Schwarze Oliven,
Salz,
Pfeffer



ZUBEREITUNG

Rosinen mit heißem Wasser übergießen und 15 Minuten quellen lassen. Die Maiskolben von Blättern und Fäden befreien und die Körner von den Kolben schneiden. Salzwasser aufkochen, die Körner darin 5 Minuten kochen und ebenso wie die Rosinen in Sieb abtropfen lassen.

Ofenform mit etwas Öl einpinseln. Das Hackfleisch im Öl gut anbraten, jedoch nicht zu oft wenden. Zwiebel, Knoblauch und Rosinen mitdünsten, mit den Gewürzen vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. In die Form geben.

Hähnchenstreifen in Öl anbraten, mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit den Oliven auf dem Hackfleisch verteilen.

Die Maiskörner mit Milch und Zucker vermischen. Das restliche Öl erhitzen und den Mais unter ständigem Rühren bei mäßiger Temperatur zu einem dicken Brei einkochen. Auf das Fleisch geben und die Oberfläche glatt streichen.

In der Mitte des auf 200 ° C vorgeheizten Ofens während ca. 30 Minuten überbacken.

TIPPS & TRICKS

Die Rezepte der traditionellen chilenischen Küche enthalten einheimische Lebensmittel von Mais, Kartoffeln bis zu Tomaten und jenen Zutaten, die einst von den Spaniern nach Südamerika gebracht wurden: Weizen beispielsweise, Huhn, Schwein, Rind und Lamm. In den Küstengebieten sind Meeresfrüchte die Nummer 1. Wer mehr darüber wissen will, dem sei das Buch „Die chilenische Küche“ von Karla Berndt und Birgit Heitfeld (Neuer Umschau Buchverlag; ISBN-10: 3865282660, ISBN-13: 978-3865282668, EUR 13,49) empfohlen. Mais kommt in vielen Rezepten Südamerikas vor. In Deutschland ist er sehr beliebt bei Grillfans. Dabei greift man gerne zu vorgegarten (vakuumverpackten) Maiskolben, die mit etwas Öl in Alufolie eingepackt auf den Grill gelegt werden. Wer Maiskolben vom Wochenmarkt bevorzugt, der sollte diese vor dem Grillen 20 bis 25 Minuten bei geringer Hitze in Wasser kochen lassen.





FIS **SKISPRUNG WELTCUP** **TITISEE-NEUSTADT**



FIS Title Sponsor



FIS Presenting Sponsor



HOCHFIRSTSCHANZE

7.12.-9.12.2018

Viessmann
FIS Skisprung Weltcup
Damen und Herren



www.weltcupskispringen.de

Hauptsponsoren



Regionalsponsoren





BADEPARADIES
SCHWARZWALD

Titisee

ZEIT *schenken*

PALAIS VITAL

SPA- & Saunawelt
auf höchstem Niveau

über 6.000 m² neue Wellnessfläche

verwöhnt Sie mit „Vital-Pools“,
Ruhe, Erholung, gastronomischen
Köstlichkeiten, und vielem mehr!

VENUS SKY LOUNGE

exklusive SPA- und Vitallounge
ausschließlich für Damen.

WELT DER SAUNEN

liebevoll eingerichtete Saunen
schenken Ihnen Kraft und fördern
Ihr Wohlbefinden.

www.badeparadies-schwarzwald.de

Eckhof Hoflädele



bis Weihnachten
jeden Freitag 14 – 18 Uhr offen

www.Eckhof-Schwarzwald.de

Eckhofweg 1 Horben, Tel. 0761 766 970 70

Frisches Reisig ab 30. November 2018
Christbaumverkauf am 14. Dezember 2018

JETZT EINSTEIGEN - MIT MOPEDSCHEIN

Ab 16 Jahren Aixam fahren

Führerscheinfrei

auch als Elektro



D-Truck
Leichtmobile
Tullastraße 6
79341 Kenzingen



Coupé GTI



Charly mit Heizung

07644-92179-21 Fax: -20 · www.leichtmobile.de

Exotische Curry Spezialitäten

Wir liefern auch nach Hause oder in Ihren Betrieb.

Weihnachts-, Firmen- oder Familienfeiern

Jetzt reservieren!



Indisches Restaurant Devi

Bundesstr. 2

79238 Ehrenkirchen-Norsingen

Tel. 07633/8066569

www.indischesrestaurant-devi.de

Jetzt vorsorgen!

Schützen Sie Ihre
Energievorräte mit
neuen Fenstern von
den **Fachmännern!**



SCHREINEREI UND FENSTERBAU

kaltenbachundschnur

07664-615830 www.kaltenbach-schnur.de

PRAXIS FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Säuglings-, Kinder-, Familienmedizin, Naturheilkunde

MFA / Krankenschwester m/w

ab sofort oder später in Teilzeit gesucht.

Bewerbung: praxis@tailliere.de - Info: 0162 - 6 94 02 30

Praxis Bettina Tailliere, Telefon 0 76 31 / 7 40 04 30

Holzgasse 2 - 79379 Müllheim-Britzingen

**Biolandwirt aus Ehrenkirchen
sucht Wiesen, Ackerfeld und Rebland
zu pachten • Tel. 0170 / 28 555 94**

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



THERESIENKLINIK

TK-PFLEGE

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt

eine exam. Pflegekraft (3jährig)
für die **Kurz- und Langzeitpflege**

Bezahlung nach Tarif + Jahressonderzahlung +
weitere Sonderleistungen.

Bewerbungen gerne per Email an:
bewerbung@theresienklinik.de.

Am Kurpark 1
79189 Bad Krozingen
Tel.: 07633 / 404 - 0
www.theresienklinik.de



Wir suchen für unser Team
einen zuverlässigen

Mitarbeiter m/w
für den Bereich Hydraulik

Bei Interesse bitte melden:

WAGNER
HYDRAULIK + ANTRIEB GMBH

Im Ebnet 29 • 79238 Ehrenkirchen
Tel. 07633 / 933108-0 • E-Mail:
service@wagner-hydraulik.com